

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 238.

Dienstag den 17. October 1893.

(4667) 3—1      B. 16.647 ex 1893  
Erledigte Steuerexecutors-Stelle.

Für die k. k. Steuerämter in Krain wird ein Steuerexecutor aufgenommen.

Bewerber um diesen Posten haben ihre Gesuche unter Nachweisung der österreichischen Staatsbürgerschaft, des Alters von nicht unter 24 und nicht über 40 Jahren, der körperlichen Rüstigkeit und eines unbescholtenen Vorlebens

binnen 14 Tagen

im Wege der betreffenden politischen Behörde bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Tschenembl einzubringen.

Auf Bewerber, welche im Verbande der k. k. Gendarmerie, der k. k. Civil-Sicherheitswache oder der Finanzwache gestanden sind und eine tadellose Dienstleistung nachzuweisen vermögen, wird besondere Rücksicht genommen werden.

k. k. Finanzdirektion.

Laibach am 14. October 1893.

(4589) 2—2      Nr. 10.089/V.  
Lieferungs-Ausschreibung.

Zur Sicherstellung des Bedarfes an Materialien für das k. u. k. See-Arsenal zu Pola für das Jahr 1894 wird, und zwar für das Los V. (Olivenöl)

a m 4. December 1893

und für die übrigen nachverzeichneten Lose  
a m 30. October 1893

um 4 Uhr nachmittags eine Offertverhandlung über versiegelt eingelangte Anbote beim k. u. k. See-Arsenals-Commando abgehalten werden.

1.) Die zu liefernden Materialien sind in folgende Lose und einige derselben in Gruppen eingeteilt:

Los V Olivenöl;  
VI Leinöl;  
VIII graue Waschseife und Unschlittkerzen;  
XIV Rosettenkupfer, Barren, Draht, Bleche und Nägel aus Kupfer;  
XV a) verschiedene Röhren aus Kupfer;  
XV b) verschiedene Röhren aus Münzmetall;  
XVI Barren aus Münzmetall;  
XVII Kaufschulzgegenstände;  
XVIII Messing in Barren, Stangen und Blechen;  
XXIV Lautsorten sowie sonstige derlei Erzeugnisse aus Hanf;  
XXVI Spagete aus ungetheertem Hanf;  
XXVII Kisten (Decken).

2.) Jedem Offerenten steht es frei, daß Anbot auf nur ein Los oder mittelst getrennter Offerte auf mehrere Lose oder auch auf einzelne Gruppen zu stellen.

Die Lieferung des Loses VI. (Leinöl) wird auf die Dauer von 2 bis 3 Jahren, die der übrigen Lose auf die Dauer eines Jahres vergeben.

vergeben. Jedoch können auch die Lieferungen der übrigen Lose — mit Ausnahme von Olivenöl — auf die Zeitdauer von 2 bis 3 Jahren vergeben werden, falls dem Seearsenal-Commando diesbezügliche, für das Anerar günstige Offerten gestellt werden.

3.) Die näheren speciellen und allgemeinen Contractbedingungen sowie die Verzeichnisse der zu liefernden Gegenstände und die Offertformulare können bei der Kanzleidirection der Marinelection des k. u. k. Reichs-Kriegs-Ministeriums in Wien, beim k. u. k. See-Arsenals-Commando in Pola und dem Seebizirks-Commando in Triest, bei den Handels- und Gewerbeämtern in Wien, Budapest, Prag, Brünn, Graz, Laibach, Klagenfurt, Triest, Zara, Agram, Fiume, Debreczin, Klausenburg, Kronstadt, Fünfkirchen und Preßburg, dann bei dem Stadtmaistrat in Villach, bezüglich des Olivenöles auch bei den Stadtmaistraten, beziehungsweise Gemeindeämtern in Pola, Capodistria, Pirano, Parenzo, Rovigno, Spalato, Ragusa, Cattaro und Castelnuovo eingelesen und empfangen werden. — Mündliche Auskünfte werden bei den obewähnten k. u. k. Marinebehörden ertheilt.

Vom k. u. k. See-Arsenals-Commando.  
Pola im October 1893.

(4651) 3—1      B. 20.043.  
Adicjal - Vorladung.

1.) Sutor Fribolin von Gnabendorf,  
2.) Hudorovič Michael von Rieg,  
3.) Čajnič Jakob von Stalzern und  
4.) Hudorovič Johann von Unterlag,  
alle derzeit unbekannten Aufenthaltes, werden  
hiermit aufgesondert, die Steuerrückstände, und zwar:  
ad 1 vom Selchergewerbe, Cataster Nr. 693 Gottschee, per 3 fl. 18 kr.;  
ad 2 vom Pferdehandel, Cataster Nr. 68 Rieg, per 12 fl. 58 kr.;  
ad 3 vom Steinmeßgewerbe Cataster, Nr. 40 Stalzern, per 6 fl. 99 kr.;  
ad 4 vom Schmiedgewerbe, Cataster Nr. 22 Unterlag, per 10 fl. 87 kr., zuverlässig  
binnen 14 Tagen

beim k. k. Steueramt Gottschee einzuzahlen, wodrigens deren bezeichneten Gewerbe von Amtswegen werden gelöscht werden.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Gottschee am 10. October 1893.

(4661)              B. 12.549.  
Bezirks-Hebammenstelle.

Die durch Domicilwechsel erleidigte Bezirks-Hebammenstelle für die Pfarre Aich wird hiermit ausgeschrieben.

Bewerberinnen um diesen Posten, mit welchem der Bezug von jährlich 30 fl. aus der Bezirkskasse für die Dauer des Bestandes der

selben verbunden ist, wollen ihre gehörig instruierten Gesuche

bis 10. November 1893

hiermit einbringen.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Stein am 12. October 1893.

(4652) 3—1      B. 1670 D. Sch. R.  
Lehrstelle.

An der zweiklassigen Volksschule in Trebelno wird hiermit die zw. 2. Lehrstelle mit dem Jahresgehalte von 450 fl. zur definitiven, eventuell provisorischen Beziehung ausgeschrieben.

Bewerber um diese Lehrstelle haben ihre vorschriftsmäßig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstweg

bis 8. November 1893

hiermit zu überreichen.

k. k. Bezirksschulrat Gurlfeld am 11. Oc-

tober 1893.

(4394) 3—3      B. 12.590.  
Forstwartstelle.

Bei der politischen Verwaltung in Krain ist die Stelle eines k. k. Forstwartes III. Gehaltsklasse zu besetzen.

Diese Stelle, mit welcher das Gehalt von jährlich . . . . . 400 fl. die Aktivitätszulage von . . . . . 100 fl. das Ganggeld von . . . . . 100 fl. der Montursbeitrag von . . . . . 25 fl. und das Kanzeleipauschale von . . . . . 12 fl. sowie die Beifstellung der Montur und der Ausrüstung verbunden sind, wird vorläufig provisorisch mit dem ausdrücklichen Vorbehalte der Dienstbefähigung besetzt.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre eigenhändig geschriebenen, mit dem Tauffchein und mit dem Nachweise über die gesetzliche Befähigung zum Forstwirt- und technischen Hilfsdienste, ferner über ihre bisherige Verwendung sowie über die Kenntnis der deutschen und der slawischen Sprache belegten Gesuche entweder im vorgezeichneten Dienstweg oder im Wege der zuständigen politischen Bezirksbehörde

bis zum 15. November 1893

hiermit einzubringen.

Nach dem Gesetz vom 19. April 1872, R. G. Bl. Nr. 60, anspruchsberichtigte Unteroffiziere haben nebst den obewähnten Befähigungsnaheissen auch das Certificat über die Anspruchsberichtigung beizubringen und das Kompetenzgesuch, falls sie noch in der aktiven Dienstleistung stehen, im Wege ihres vorgesetzten Commandos (Militärbehörde oder Anstalt) vorzulegen. Die aus dem Militärverbande bereits ausgeschriebenen anspruchsberichtigten Bewerber aber haben das Kompetenzgesuch im Wege ihrer zuständigen politischen Bezirksbehörde vorzulegen und demselben nebst den vorerwähnten Nachweisen auch vom Gemeindevorsteher ihres dauernden Aufenthaltes und von ihrer Zuständigkeit hiermit einzubringen.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre eigenhändig geschriebenen, mit dem Tauffchein und mit dem Nachweise über die gesetzliche Befähigung zum Forstwirt- und technischen Hilfsdienste, ferner über ihre bisherige Verwendung sowie über die Kenntnis der deutschen und der slawischen Sprache belegten Gesuche entweder im vorgezeichneten Dienstweg oder im Wege der zuständigen politischen Bezirksbehörde

bis zum 15. November 1893

hiermit einzubringen.

Die nach den vorstehenden Andeutungen instruierten Gesuche um einen Stipendiat sind

bis zum 4. November 1893

bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Adelsberg zu überreichen.

Bei der zur Feier der 40jährigen ruhigen Regierung Sr. Majestät errichteten Kaiser Franz-Josef-Stiftung für arme Waisen des Adelsberger Bezirkes kommen für das Jahr 1893 sechs Plätze mit je 30 fl. zur Ausschreibung.

Zum Genüsse derselben sind vor allem berufen minderjährige Waisen, deren Väter als Soldaten entweder vor dem Feinde gefallen oder infolge der Kriegstrapazen gestorben sind, weitere Soldatenwaisen, deren Väter im Heeresdienste gestorben sind, und endlich Waisen, deren Väter im Bezirk Adelsberg heimatberechtigt gewesen sind.

Minderjährige Waisen werden minderjährigen Waisen in dem Falle gänzlicher Mittellostigkeit gleichgehalten.

Die nach den vorstehenden Andeutungen instruierten Gesuche um einen Stipendiat sind

bis zum 4. November 1893

bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Adelsberg zu überreichen.

Von der k. k. Landesregierung in Laibach

am 8. October 1893.

St. 13.536.

Kundmachung.

Bei der zur Feier der 40jährigen ruhigen Regierung Sr. Majestät errichteten Kaiser Franz-Josef-Stiftung für arme Waisen des Adelsberger Bezirkes kommen für das Jahr 1893 sechs Plätze mit je 30 fl. zur Ausschreibung.

Zum Genüsse derselben sind vor allem berufen minderjährige Waisen, deren Väter als Soldaten entweder vor dem Feinde gefallen oder infolge der Kriegstrapazen gestorben sind, weitere Soldatenwaisen, deren Väter im Heeresdienste gestorben sind, und endlich Waisen, deren Väter im Bezirk Adelsberg heimatberechtigt gewesen sind.

Minderjährige Waisen werden minderjährigen Waisen in dem Falle gänzlicher Mittellostigkeit gleichgehalten.

Die nach den vorstehenden Andeutungen instruierten Gesuche um einen Stipendiat sind

bis zum 4. November 1893

bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Adelsberg zu überreichen.

Von der k. k. Landesregierung in Laibach

am 8. October 1893.

St. 13.536.

Razglasilo.

Pri cesar Franc Josipovi ustavovi, ustavljeni ob praznovanji štiridesetletnega slavnega vladanja Njegovega Velikanstva za uboge sirote Postojinskega okraja je s tem za leto 1893 razpisanih šest mest z darilom po 30 goldinarjev.

Do užitka teh daril imajo pravico v prvi vrsti maloletne sirote bivših vojakov, kateri so padli v vojni ali umrli na posledicah vojinskega truda, potem sirote takih vojakov, kateri so umrli v vojaški službi, in slednji sirote roditeljev, ki so imeli domovinsko pravico v Postojinskem okraju.

Maloletnim sirotom je kot jednake pravice stevati polnoletne sirote, ako so te popolnoma nepreskrbljene.

Prošnje, katerim je po teh opombah pridejati potrebne priloge, morajo se vložiti do 4. novembra 1893.

pri c. kr. okraju glavarstvu v Postojini.

Od c. kr. deželne vlade v Ljubljani dné 8. oktobra 1893.

dné 8. oktobra 1893.

## Anzeigeblaßt.

(4624) 3—1      St. 13.301.

### Oklic.

Odc. kr. za mesto del. okrajne sodnije v Rudolfovem se naznana:

Ker so stopile nadponudbe Antona Hrastarja in Janeza Bojanca v moč, se glasom odloka z dne 8. avgusta 1893, št. 11.201, v izvršilni zadevi Riharda Dolenca (po dr. Slancu v Rudolfovem) proti Ani in Jožefu Bašlju iz Sela pto. 1200 gold. s pr. dne 8. avgusta 1893 vršilva se izvršilna prodaja od Antona Somraka in Jožefa Kriveca zdraženih posestev vložna št. 218 in 220 kat. obč. Zagorica izreče za neveljavno, in se odločuje nova izvršilna dražba posestev vložna št. 218 in 220 kat. obč. Zagorica na 3. novembra 1893

ob 11. uri dopoldne pri tej sodniji s tem dostavkom, da veljajo za to dražbo poprejšnji dražbeni pogoji in da se bode posestvo vložna št. 218 kat. obč. Zagorica zadržala pr. 1986 gold., ono št. 220 kat. obč. Zagorica pa pr. 360 gold. presegajočo ceno največ ponujajočemu ponudniku prodalo, drugače pa ostane kupec posestva vložna št. 218 kat. obč. Zagorica nadponudnik Anton Hrastar iz Dobrave, posestva vložna št. 220 kat. obč. Zagorica pa Janez Bojanec iz Sel pri Zagorici.

Dražbeni pogoji, vsled kojih ima vsaki ponudnik založiti 10 % vadiv v

roke licitacijskega komisarja, cenilni zapisnik in zemljeknjični izpis leže pri sodniji na spregledovanje.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče Rudolfovno dne 24. septembra 1893.

(4619) 3—3      St. 6023.

### Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji nazzanja, da se bode v izvršilni stvari Janeza Mohorča (po dr. Franc Storu, odvetniku v Ljubljani) proti Francetu Jančarju iz Volavlje dne

20. oktobra t. l.

dopoldne ob 11. uri pri tem sodišči in z dostavkom prvega odloka vrsila druga izvršilna dražba posestva vložna št. 29 kat. obč. Volavlje.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 20. septembra 1893.

(4533) 3—3      St. 6159.

### Razglas.

Z odlokom z dne 18. julija 1893, št. 4756, na 23. septembra 1893 določena druga eksekutivna dražba zemljšča Martina in Ane Brodarič iz Rožalnic št. 38, vložna št. 622 kat. obč. Drašič, sodno na 3926 gold. cenilnega, prestavi se na dan

21. oktobra 1893

dopoldne od 11. do 12. ure z poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 23. septembra 1893.

(4542) 3—3      St. 3329.

### Oklic izvršilne posestne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji daje na znanje:

Na prošnjo Gregorja Trčka (po dr. Storu v Ljubljani) dovoljuje se izvršilna dražba Jože Terčekovega, sodno na 1377 gold. cenilnega zemljšča vložna št. 88 kat. obč. Dole.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

28. oktobra

(4395) 3—2

Nr. 6755.

**Edict.**

Ueber die Klagen:

1.) B. 6377 des Mathias Brunsolle von Majerle Nr. 1 gegen Andreas Pešel von Bistritz, Andreas Kump von Mitterbuchberg, Johann Verderber, resp. Johann Verderber'sche Erben, Johann Bitta von Pöchlarn in Niederösterreich, Josef Rossmann, dann Josef, Johann und Peter Pešel von Bistritz wegen Abschreibung der Parcele Nr. 3610 Catastralgemeinde Majerle; 2.) B. 6381 Michael Maurin von Altenmarkt Nr. 17 gegen Katharina Bial von Altenmarkt, Josef Karl Fahjani, Josef Stare in Laibach wegen Verjährung intabulierter Forderungen; 3.) 6284 Johann Brodaric von Krasinc Nr. 7 gegen Georg und Johann Brodaric von dort wegen Erfüllung der Einl. B. 407 Catastralgemeinde Weidendorf; 4.) B. 5747 Georg Plavc von Döblitsch Nr. 35 gegen Johann Plavc von Döblitsch wegen Erfüllung der Einl. B. 125 Catastralgemeinde Döblitsch; 5.) B. 5713 der Anna Spratzer von Kälbersberg Nr. 12 gegen Maria Schwab von Loka Nr. 7 wegen Erfüllung der Einl. B. 211 Catastralgemeinde Kälbersberg; 6.) B. 5897 des Josef Gregoric von Altenmarkt Nr. 18 gegen Georg Schustar von ebendort wegen Erfüllung der Realitäten E. B. 56, 57, 59, 60 Catastralgemeinde Altenmarkt; 7.) B. 6187 Mijo Zupancic von Griblje Nr. 73 gegen Hieronymus Thianič, dessen Gattin und Kinder wegen Verjährung; 8.) B. 6962 des Michael Kupre von Unterlag Nr. 4 gegen Peter Kupre von ebendort wegen Erfüllung der Einl. B. 262 ad Majerle; 9.) B. 7049 Lorenz Mikelic von Učakofce Nr. 41 gegen Stefan Krusec von ebendort wegen Erfüllung; 10.) B. 6936 Georg Staudacher von Hirschdorf Nr. 2 gegen Michael und Maria Stark von ebendort wegen Erfüllung Einl. B. 212 ad Bornschloss und Einl. B. 429 ad Schweinberg; 11.) B. 6622 Johann und Maria Rožič von Straženberg Nr. 3 gegen Mathias Verderber von Nesselthal wegen Erfüllung der Realität Einlage B. 189 ad Majerle; 12.) B. 7071 Jelen Georg von Majerle gegen Johann Medic von Unterdeutschau wegen Abschreibung; 13.) B. 7070 Georg Jelen von Majerle gegen Maria Grahek von Loke, Katharina Simonic von Weinberg und Jakob Laskner von Majerle wegen Abschreibungsgestaltung; 14.) B. 7171 Mathias Terdic von Delfne Nr. 4 gegen Michael Agnic von dort wegen Erfüllung der Einl. B. 13 Catastralgemeinde Basta, worüber für sämtliche im summarischen Verfahren, u. zw. ad 1 bis inclusive 11 und 14 die Tagung auf den

28. October

und ad 12 und 13 auf den

4. November 1893,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet ist, wird den Geflagten und ihren allfälligen Rechtsnachfolgern, und zw. ad 1 Herr Josef Šreba von Željnik Nr. 1 ad 2 Herr Dr. Munda, Advocat in Laibach, ad 3 und 4 Herr Josef Starica von Tschernembl, endlich 5, 6, 7, 8, 9, 10 und 14 Herr Stefan Zupancic von Tschernembl und ad 12 und 13 Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsachen mit den aufgestellten Curatoren nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Geflagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch den benannten Curatoren an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

B. 6506 für den mit Beschluss des I. I. Kreisgerichtes Rudolfswert vom 12ten August d. J., B. 1062, für blödflig erklärte Katharina Germann von Micheldorf Nr. 12 Herr Mathias Germann von Micheldorf Nr. 12 zum Curator bestellt.

I. I. Bezirksgericht Tschernembl am 20. September 1893.

(4451) 3—2 St. 4755, 4897, 4898, 5012, 5036 do 5047.

**Razglas.**

Naznanja se, da so vložili tožbe radi:

a) izbrisca zastavne pravice:

1.) Anton Justin iz Lučne de praes. 10. septembra 1893, st. 4755, pto. 132 gold., 300 gold., 30 gold., 150 gold. in 9 cekinov;

2.) Peter Logonder iz Binklja de praes. 17. septembra 1893, st. 4897, pto. 200 gold.;

3.) Nace Kavčič iz Hotavelj st. 8 de praes. 25. septembra 1893, st. 5036, pto. 105 gold., 200 gold. in 110 gold.;

4.) Anton Tavčar iz Podgorje st. 7 de praes. 25. septembra 1893, st. 5037, pto. 350 gold. in 200 gold.;

5.) Anton Tavčar iz Podgorje st. 7 de praes. 25. septembra 1893, st. 5038, pto. 157 gold. 27 kr. in 300 gold.;

6.) Nace Kavčič iz Hotavelj st. 8 de praes. 25. septembra 1893, st. 5039, pto. 100 gold. in 50 gold.;

7.) Peter Tomazin od sv. Klejena st. 4 de praes. 25. septembra 1893, st. 5040, pto. 250 gold. trikrat;

8.) Blaž Pogačnik iz Dolénje Vasi st. 4 de praes. 25. septembra 1893, st. 5041, pto. 200 gold.;

9.) Miha Jensterle iz Spodnjih Danj st. 2 de praes. 25. septembra 1893, st. 5042, pto. 10 gold. štirikrat in 50 gold. dvakrat;

10.) Janez Verhunc iz Bukovce st. 39 de praes. 25. septembra 1893, st. 5043, pto. 20 gold.;

11.) Matija Peternel iz Ostrega Vrha st. 7 de praes. 25. septembra 1893, st. 5044, pto. 100 gold.;

12.) Matija Peternel iz Ostrega Vrha st. 7 de praes. 25. septembra 1893, st. 5045, pto. 40 gold., 48 gold. po dvakrat;

13.) Franc Bogataj iz Češnjice st. 24 de praes. 25. septembra 1893, st. 5046, pto. 300 gold., 300 gold., 170 gold. 40 kr. in 240 gold.;

14.) Franc Bogataj iz Češnjice st. 24 de praes. 25. septembra 1893, st. 5047, pto. 29 gold. 20 kr.;

b) priposestovanja zemljischa vlož. st. 98 d. o. Dražgoše:

15.) Tomaz Mohorič iz Dražgoše de praes. 25. septembra 1893, st. 4898;

c) plačila 50 gold.:

16.) Matevž Sicherl iz Virmaš st. 19 de praes. 25. septembra 1893, st. 5012, proti

ad 1 Jakobu Aliču in Maruši Oblak, roj. Šubic;

ad 2 Jarneju Hartmanu iz Binklja; ad 3 Blažu Goličiču, Mariji Kavčič in Blažu Klemenčiču iz Hotovelj;

ad 4 Mariji Tavčar, roj. Gladek, iz Podgorje;

ad 5 zapuščini Jožeta Pagona, Mariji Tavčar, roj. Gladek, Janezu in Neži Alič;

ad 6 Maruši Miklavč iz Suše; ad 7 Mici, Jeri in Mini Tomazin od Sv. Klejena;

ad 8 Neži Pogačnik, roj. Okorn, iz Dolénje Vasi st. 4;

ad 9 Matiji, Mihi, Lizi in Ani Prezel, Jeri in Mici Jensterle iz Sp. Danj;

ad 10 Janezu Mezehu iz Knapov stev. 2;

ad 11 Martinu Čemažarju iz Ostrega Vrha st. 2;

ad 12 Mici in Urbanu Čemažarju iz Ostrega Vrha st. 2;

ad 13 Lovrencu in Janezu Pegamu iz Dražgoše, Jožefu Bogataju, Lizi in Petru Bercetu iz Češnjice;

ad 14 Petru Bercetu iz Češnjice;

ad 15 Blažu Mohoriču iz Dražgoše;

ad 16 Mariji Žitnik, omož. Kump, iz Crngroba stev. 10, — vsi neznačeni bivališča.

Vsled teh tožeb odredil se je narók v skrajšano, oziroma malotno razpravo na

7. novembra 1893

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči z navajanjem na §§ 18. skrajšanega in 28. mal. postopka.

Prepisi tožeb vročili so se ob enem postavljenim skrbnikom na čin, in sicer:

ad 1 in 3 Andreju Šraju iz Gorjenje Vasi;

ad 2 in 16 Jakobu Jelovčanu iz Stare Loke;

ad 4 in 5 Andreju Telbanu iz Savodenj;

ad 6, 7, 8, 10, 11, 12, 13, 14 in 15 Franc Šlibar iz Selc;

ad 9 Andreju Fröhlichu iz Spodnje Sorice.

Ako toženi sami ne pridejo ali drugačega pooblaščenca ne posljejo, razpravljale se bodo pravdne zadeve z navedenimi skrbniki na čin, in se bode potem sodilo.

C. kr. okrajno sodišče v Škofji Loki dné 28. septembra 1893.

(4401) 3—2 Nr. 8709.

**Erinnerung.**

Von dem I. I. Landesgerichte Laibach wird der Anna Maria Gräfin Wurmbrand, geb. Gräfin Auersperg, unbekannter Aufenthaltsort, respective deren unbekannter Rechtsnachfolgern, hiermit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Franz Šebenik von Kozarje (durch Dr. Anton von Schoeppl) sub praes. 20. September 1893, B. 8709, die Klage pto. Erfüllung des Eigenthumsrechtes rücksichtlich der Parcellen Nr. 134/3, 135, 2498/2 und 2502/2 C.-G. Dobrova eingebbracht, worüber die Tagsatzung zum summarischen Verfahren auf den

12. Decembar 1893

hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt ist und dieselben vielleicht aus dem I. I. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Dr. Papež, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geflagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Laibach am 23. September 1893.

(4437) 3—2 Nr. 8648.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom I. I. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der I. I. Finanzprocuratur (nom. des I. I. Aerars) die executive Versteigerung der dem Franz Černe in Laibach, Kuhthal Nr. 26 gehörigen, gerichtlich auf 4000 fl. geschätzten Realität E. B. 67 des Grundbuchs der Cat.-Gem. St. Petersvorstadt sammt dem auf 3 fl. 80 fr. geschätzten gesetzlichen Bugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietung-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

6. Novembar

und die zweite auf den

11. December 1893,

jedesmal vormittags um 10 Uhr im Amtsgebäude am Alten Markt, Sittichherhof Nr. 36, II. Stock, mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität sammt Bugehör bei der ersten Feilbietung

nur um oder über dem Schätzungsvalue,

bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10 % Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 23. September 1893.

(4516) 3—2

St. 6211.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja umremu Matevžu Čampi iz Benet, oziroma njegovim neznamim pravnim naslednikom, da je Josip Čampa iz Benet vložil zoper njega tožbo de praes. 19. septembra 1893, st. 6211, zaradi pripoznanja plačila začaranja terjave iz kupne pogodbe z dné 16. novembra 1869, vknjižene pri njegovih zemljisih vložek st. 1, 2 in 12 davčne občine Benete v znesku 80 gold. s pr. na katero se je narók za sumarno razpravo določil na

6. novembra 1893

dopoldne ob 9. uri pri tukajnjem sodišči z dodatkom § 18. sum. postopka.

Tožencem postavljal se je Janez Turk iz Benet st. 5 skrbnikom na čin, s katerim se bo stvar razpravljal, dokler se ne imenuje drug zastopnik.

V Loži dné 20. septembra 1893.

(4515) 3—2

St. 6118.

**Oklic.**

Na prošnjo Ivana Tomca iz Ljubljane (po dr. M. Hudniku v Ljubljani) zaradi 50 gold. s pr. dovoljuje se ponovitev dovoljene, s tusodnim odlokom z dné 23. avgusta 1893, st. 5699, ustavljeni druge izvršbene dražbe Josipu Mlakarju iz Ige Vasi st. 18 lastnih, s pritiklinami na 5495 goldinarjev cenjenih zemljisih z vl. 33, 35, 37, 38 in 133 dav. obč. Iga Vas, ter se v nje obavo določa pri sodišči jedini narók na

15. novembra 1893

dopoldne ob 10. uri s prejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dné 14. septembra 1893.

(4513) 3—2

St. 7454.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja, da je Blaž Urbanč (po gosp. dr. Juriju Pučku na Krškem) vložil de praes. 4. oktobra 1893, st. 7454, proti Francetu Račiču iz Dernovega tožbo za 300 gold.

Ker je Franc Račič neznano kje v Ameriki, se mu na njegove stroške in nevarnost postavi kuratorjem na čin Ivan Vene iz Dernovega. To se Francetu Račiču s tem naznanja, da si lahko tudi drugačega nasprotnika izbere.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dné 4. oktobra 1893.

(4523) 3—2

St. 5608.

**Relicitacija.**

Radi neizpolnjenih dražbenih pojavov dovoljuje se na prošnjo Marije Mihič iz Travnika relicitacija nepremičnine vl. st. 171 kat. obč. Hrib, katero je bil kupil glasom dražbenega zapisnika de praes. 24. aprila 1891, st. 2561, Luka Mohar iz Segove Vasi, ter se v izvršitev določa edini narók na

11. novembra 1893

ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči z dostavkom, da se bode prodala ta nepremičnina tudi pod cenit

Vorzüglicher  
**Prosecco**  
Liter 48 kr.  
im Gasthause „beim Vogu“  
(4635) Domplatz Nr. 1. 3—2

Gereinigte  
Bettfedern und Flaumen  
das Kilo von fl. 2—20 aufwärts.  
Größtes Lager bei (4330) 4  
**C. J. Hamann**  
Laibach, Rathausplatz Nr. 8.

Ein Zug- und Reitpferd  
Wallach, lichtbraun, mit einem Stern, fünf Jahre alt, 157 cm hoch, mit feurigem Temperamente, vollkommen fehlerfrei, wird, weil nicht benötigt, verkauft von der **Gutsverwaltung Weixelstein** bei Steinbrück a. d. Südbahn. (4579) 2—2

**Joh. Jax**  
Laibach, Wienerstr. 13.  
Fabrikspiederlage  
(4035) von 50—6  
Nähmaschinen. Fahrräder.  
Preiscourante gratis und franco.

Frauenschönheit  
ist eine Zierde, welche man nur erhält durch den Gebrauch der **Lilienmilch-Seife** von der **Parfumerie Union, Berlin.** Bewährtes Mittel gegen Sommersprossen etc. (3555) à Stück fl. 0·40 zu haben bei: 4—3  
**Fr. Stampfel** und **Ernest Jeuniker.**

Für Börse-Speculanen  
unentbehrlich ist die  
„**Neme Fortuna**“,  
finanzielles Fachjournal.  
(XVI. Jahrgang.)  
Wien I., Adlergasse Nr. 5.  
(4056) Probenummern gratis. 106—32

  
Wer Schundware und Doppelpreisen fernbleiben will, der bestelle ab  
Fabrik echt Silber-Cylinder, garantiert genau gehend, fl. 6·50, feinste Anker-Remont. mit 2 oder 3 Silberd. fl. 10·—, Nickel-Prima-Wecker fl. 2·25. Für Wiederverkäufer per 6 Stück nur fl. 10·50; Wand-Uhren von fl. 3— aufwärts oder verlange vorher Uhren- und Goldwaren-Preiscourant gratis bei

**J. Kreckers**  
Uhren - Exporthaus  
(5781) in Linz. 52—44

(4653) 3—1 Nr. 5378.  
Zweite exec. Feilbietung.  
Am 20. October 1893 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Johann Kalnja von Marein Nr. 46, Einlage 8. 75 der Katastralgemeinde Marein, stattfinden.  
S. f. Bezirksgericht Adelsberg am 12. Juli 1893.

# Agenten

werden in allen Provinzstädten und Ortschaften zum Verkauf von gesetzlich erlaubten Losen auf Raten gesucht. 5 bis 10 fl. täglich leicht zu verdienen. — Offerten unter «V. 7752» befördert Rudolf Mosse, Wien. (4544) 3—3

**Vorletzte Woche** Innsbrucker Lose à 50 kr.  
Haupttreffer 50.000 Gulden.  
(4076) 20—18  
Lose à 50 kr. empfiehlt **J. C. Mayer.**

## 6%ige bulgarische Staats-Hypothekar-Anleihe von 1892 in Gold.

Sicher gestellt durch erste Hypothek auf die Eisenbahnen Rustschuk-Varna und Kaspitschan-Sofia-Küstendil sowie auf die Hafenplätze Burgas und Varna.

Vollkommen steuer- und gebürenfrei für jetzt und alle Zukunft.

Rückzahlbar al pari in halbjährigen Verlosungen innerhalb 33 Jahren.

Nicht convertierbar bis zum Jahre 1898.

Internationales Anlagepapier, cotiert in Wien, Berlin, Amsterdam und Genf.

Rentierend zum heutigen Course mit 6·30 Prozent.

Wechselstuben-Actien-Gesellschaft

I., Wollzeile 10 „**MERCUR**“ Mariahilferstr. 74B

W I E N.

(1341) 43—30

(4591) 3—3

## Razglas.

Oddala se bo po javni manjševalni dražbi

### zgradba novega šolskega poslopja na Breznici.

Stroški so proračunjeni:

zidarsko delo in tlaka . . . . .	6232	gold.	66	kr.
kamnoseško delo . . . . .	382	>	55	>
tesarsko delo . . . . .	2172	>	40	>
mizarsko delo . . . . .	727	>	50	>
ključavničarsko delo . . . . .	968	>	74	>
kleparsko delo . . . . .	246	>	05	>
barvarško delo . . . . .	167	>	91	>
steklarsko delo . . . . .	178	>	69	>
lončarsko delo . . . . .	90	>	—	>
šolska oprava . . . . .	234	>	43	>

Javna manjševalna dražba se bode vršila

dné 2. novembra t. 1. dopoldne ob 10. uri

v starem šolskem posloppji na Breznici.

Načrti in proračuni so na razpolago pri krajnem šolskem svetu na Breznici. Zahtevalo se bo 10 % jamčevine.

Krajni šolski svet na Breznici

dné 8. oktobra 1893.

Tomaž Potočnik, predsednik.

für Krain einer inländischen Unfall- und Lebensversicherungs-Anstalt ist zu vergeben. (4610) 2—2

Tüchtige Bewerber wollen ihre gefälligen Offerten sub «Repräsentanz A. V.» an die Administration dieser Zeitung richten.

## Haupt-Vertretung

für Kärnten, Steiermark, Krain u. Küstenland

## Reisender

Gefällige Anträge erbieten unter «Reisender» an die Administration dieser Zeitung. (4605) 3—2

Es werden in gutem Zustande befindliche

## Fässer

mit 20 bis 30 Hektoliter Inhalt von der Gottscheer Bierbrauerei zu kaufen gesucht. (4629) 3—2

## ! Erbschaften !

auch beschränkte, kauft F. Förstl, I. Bellaria 4, Wien. (2806) 150—100

(4556) 3—3 Št. 21.525.

## Oklic.

C. kr. za mesto del. okr. sodišče v Ljubljani naznanja v nasledji k oklicu z dne 3. avgusta 1893, št. 18.012, da se je izvrsilna dražba na 4917 gold. cenjenega zemljišča vloga st. 1 katastralnega občine Mali Vrh preložila na dan 21. oktobra

in na dan

22. novembra 1893, vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči in s prejšnjim dodatkom.

V Ljubljani dne 21. septembra 1893.

(4392) 3—3 Št. 6592.

## Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja:

Neznan kje bivajočim tabularnim upnikom Mariji Legat iz Rodnje, Janezu Lahajnarju in Apoloniji Medved iz Smokuča, Tereziji Pretnar iz Doslovč, Josipu Zupan in Mariji Sluga iz Žerovnice, ozir. njihovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, postavi se kuratorjem ad actum gosp. Franc Kunstelj iz Radovljice, kateremu se vrči odlok v izvrsilni reči Antonije Zupan iz Begunj (po dr. Bisiaku) proti Antonu Zupanu iz Breznice z dne 19. avgusta 1893, št. 5953.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 12. septembra 1893.

# DITMAR LAMPEN

FÜR ALLE BELEUCHTUNGSZWECKE!  
TISCHLAMPEN \* HÄNGELAMPEN \* LUSTER \* WANDLAMPEN  
AMPELN UND LATERNEN  
STÄNDER- UND SÄULENLAMPEN MIT SPITZENSCHIRMEN.

## GRÖSSTE BRENNER-FABRICATION.

Petroleumbrenner von 4 bis 130 Kerzen Lichtstärke.

(4422) 12—2

**R. DITMAR**, K. U. K. PRIV. LAMPEN-FABRIKEN IN WIEN

III., ERDBERGSTRASSE 23, 25, 27 UND III., SCHWALBENGASSE 2, 3, 4.

Ditmar-Lampen hält jedes renommierte Lampen-Geschäft am Lager.